

erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 105.

Leipzig, Dienstag den 7. Mai.

1901.

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Hierdurch wird das Ergebnis der in der diesjährigen Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler stattgehabten Neuwahlen durch den nachstehenden Auszug aus dem notariellen Protokoll zur Kenntnis der Mitglieder gebracht.

In der Hauptversammlung vom 5. Mai 1901 wurden abgegeben 665 gültige Stimmen. Es haben sich als gewählt ergeben.

#### I. In den Vorstand:

- a) als erster Vorsteher Herr Albert Brochhaus in Leipzig mit 573 Stimmen.
- b) als zweiter Vorsteher Herr Ernst Bollert in Berlin mit 638 Stimmen.
- c) als zweiter Schriftführer Herr Alexander Francke in Bern mit 664 Stimmen.

#### II. In den Rechnungs-Ausschuss:

- Herr Max Müller in Breslau mit 556 Stimmen.  
„ Artur Seemann in Leipzig mit 650 Stimmen.

#### III. In den Wahl-Ausschuss:

- Herr Franz Deuticke in Wien mit 620 Stimmen.  
„ Adolf Rost in Leipzig mit 643 Stimmen.

#### IV. In den Verwaltungs-Ausschuss des deutschen Buchhändlerhauses:

- Herr Rudolf Brochhaus in Leipzig mit 625 Stimmen.  
„ Dr. Josef Petersmann in Leipzig mit 628 Stimmen.

Leipzig, den 5. Mai 1901.

Der Wahl-Ausschuss des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
Friedr. Val. Linz, Vorsitzender.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

<sup>o</sup> vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Innlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

#### R. van Acken in Lingen.

Mitteilungen des Vereins f. Geschichte u. Altertumskunde des Hasegaues. 10. Hft. 1901. 8°. (69 S. m. 2 Taf.) In Kamm.

n. 1. — Spiraqo, F.: Katholischer Katechismus f. die Jugend m. Fragen u. Antworten. 3. Aufl. gr. 8°. (X, 248 u. IV S.) n.n. — .85

#### K. Andro'sche Buchh. in Prag.

<sup>o</sup>Zur Wasserstrassen-Frage in Österreich. 8°. (30 S.) bar n. — .50

#### Wilhelm Baensch in Dresden.

Wolf, Th.: Potentillen-Studien. I. Die sächs. Potentillen u. ihre Verbreitung, besonders im Elbhügellande, m. Ausblicken auf die moderne Potentillenforschg. gr. 8°. (123 S. m. Abbildgn.) n. 2. 75

Nichtunbedingter Jahrgang.

#### J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Baumstark, R.: Bad Homburg u. seine Heilquellen. Dargestellt f. Ärzte u. Kurgäste. gr. 8°. (93 S.) n. 1. 20

#### Bessersche Buchh. in Berlin.

Jugenderinnerungen e. alten Mannes (Wilhelm v. Kügelgen). Orig.-Ausg. 21. Aufl. 8°. (VIII, 498 S.) n. 1. 80; geb. n. 2. 40

#### C. Brügel & Sohn in Ansbach.

Graef, G.: Das Gewerbe-Ulfatversicherungsgesetz nebst dem Gesetze, betr. die Abänderung der Ulfatversicherungsgesetze, vom 30. VI. 1900 u. dem Gesetze, betr. die Fürsorge f. Beamte u. Personen des Soldatenstandes in Folge v. Betriebsunfällen, vom 15. III. 1886. Handausg., in 3. Aufl. bearb. u. m. den hiezu erlassenen Vollzugsvorschriften hrsg. v. J. Neidell. (Die Reichsgesetzgeb. auf dem Gebiete der Arbeiter-Versicherg. erläutert u. m. den f. das Reich u. f. Bayern gült. Vollzugsbestimmn. hrsg. v. bayer. Verwaltungsbeamten.) 8°. (VIII, 662 S.) Geb. in Leinw. n. 5. 50

Neger's, A., Handausgabe der Gewerbeordnung f. das Deutsche Reich in der Fassung der Reichskanzler-Bekanntmachung vom 26. VII. 1900, m. den Vollzugsvorschriften des Reichs u. des Königgr. Bayern, sowie e. Anh., enth. Auszug aus dem bayer. Gewerbegez. vom 30. I. 1868, dem Gewerbegerichtsgesetz etc. In 3. Aufl. neu bearb. v. Th. Stöhsel. 1. Bd. 8°. (VIII, 594 S.) Geb. in Leinw. n. 5. 50

484